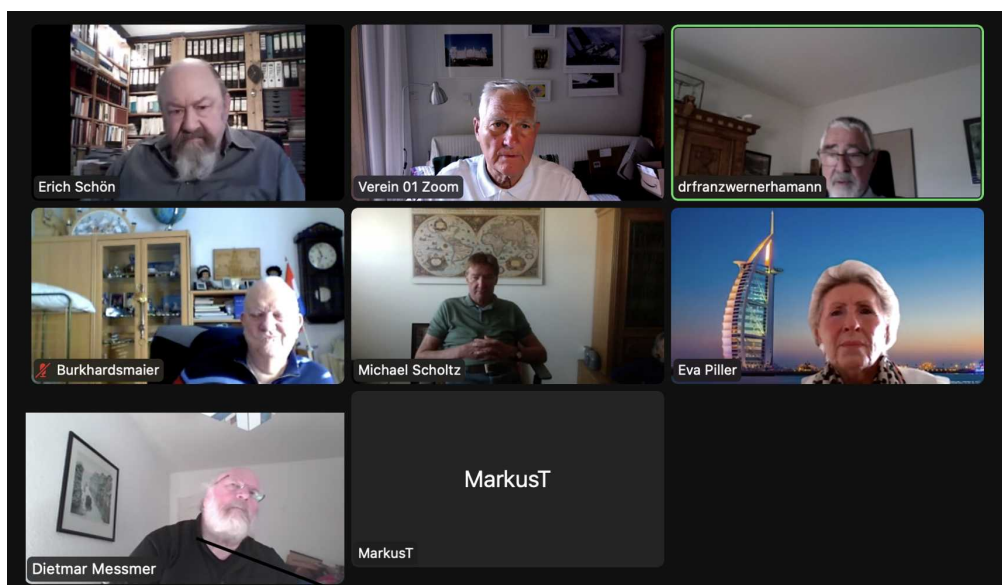


BÜRGERGEMEINSCHAFT PETERSHAUSEN e.V.



Protokoll der **öffentlichen Vorstandssitzung Mi 2022-04-13** 18.00-20.24 Uhr,
Die Sitzung fand Corona-bedingt wieder digital als „Zoom“-Konferenz statt.



Teilnehmer BGP öffVS am 2022-04-13

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, TO,

Herr Millauer begrüßt die Teilnehmer und stellt per Frage fest, dass niemand der Nennung seines Namens und der Aufnahme seines Bildes (per zoom-screenshot) ins Protokoll widerspricht

Teilnehmer: (a) Vorstand (V) u. Berater (B):, Messmer(V), Millauer(V), Schön(V), Scholtz(V)

(b) sonst. Teilnehmer: Burckhardsmaier, Hamann, Piller, Tittelbach

Beschlussfähigkeit wird festgestellt; TO wird angenommen

2. Genehmigung **Protokoll** der letzten öffVS vom 02.03-2022: einstimmig angenommen

3. Ereignisse im Stadtteil, Stand der Projekte, Berichte:

• **Bienen-Blumen-Wiese Petershauser Bahnhof,**

Die Einrichtung einer Bienen-Blumen-Wiese bzw. entsprechende aufwändige Aktivitäten sind nicht sinnvoll, solange die Frage der Absperrung des Bahnsteigs nicht geklärt ist, schon deshalb, weil die Fahrgäste in großer Zahl nicht die Zugänge benutzen, sondern über den Grasstreifen laufen. Eine Minimal-Lösung („Vogelfutter ausstreuen“) ist nach Auskunft der Gartenarchitektin (s. Protokoll 2022-03-02) nicht sinnvoll, da wegen des durch die Bauarbeiten verdichteten (= verhärteten) Bodens keinerlei Samen wurzeln kann und verloren ist, wie sie selbst bereits ausprobiert hat.

Die Bahn wurde darauf aufmerksam gemacht, dass der frühere Zaun Eigentum der Bahn war und deshalb auch von ihr wieder-hergestellt werden sollte, sowie darauf, dass im Fall von Unfällen aufgrund der fehlenden Absicherung die Bahn haftbar gemacht werden würde.

Die Verhandlungen mit der Bahn dauern an.

Millauer

- **Smart City (Lärmdisplays)**

Nichts Neues. Die Anfrage an den Projektmanager bei der Stadtverwaltung, Herrn Baier (vgl. Protokoll 2022-03-02), ist immer noch unbeantwortet.

Herr Scholtz fragt beim OB an, warum Herr Baier nicht antwortet.

Scholtz

Ergänzung: Zum Anlass der langen Nacht der Wissenschaften am 14.05.2022, wird eine Gruppe von Masterstudierenden der HTWG Konstanz gemeinsam mit der Stadt Konstanz, zwei Workshops zum Thema Smart Green City Konstanz veranstalten. Hierzu ist eine Podiumsdiskussion mit verschiedenen Stakeholdern geplant, zu welcher auch L*IN*K und BGP eingeladen sind. Info hier:

<https://www.konstanz.de/digital/digitales+konstanz/digitalstrategie/smart+green+city+strategie>

- **Bürgerbudget Reaktionen**

(vgl. Protokoll 2022-03-02) Keine weiteren Reaktionen

Herr Scholtz geht zur nächsten Bürgerversammlung.

Scholtz

- **Wlan Petershausen** Vgl. Protokoll 2021-12-01, und 2022-03-02

Die Stadtwerke wollen offensichtlich nichts machen, obwohl die Stadt Geld dafür zur Verfügung gestellt hat. Grund: Weil dabei für die Stadtwerke keine Einnahmen generiert werden, sind sie nicht verpflichtet ... Dass in der Innenstadt (z.B. am Bahnhof) Wlan funktioniert, ist mit der Bedeutung für Touristen zu erklären.

Andererseits wird aber auch die Frage gestellt, ob es wirklich notwendig ist, dass man all-überall und an jeder Ecke Videos downloaden kann ...

- **Bilder-Ausstellung**

Die Bilder-Ausstellung ist jetzt fertig, alle Urheberrechtsfragen sind geklärt; die Ausstellung steht auf der Homepage und funktioniert! –

Dank an Herrn Betz als Urheber und an Herrn Scholtz als Fertigsteller für die Homepage für die erhebliche Mühe und Arbeit und Gratulation für das Gelingen!

- **Linie 6**

vgl. Protokoll v. 2022-03-02

Die Antwort der Stadtwerke auf unser detailliertes Schreiben (v. 16.02.2022 !) mit ausführlicher Darstellung der Probleme ist sehr pauschal:

*“Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass wir uns **außer Stande sehen, jede Ihrer Beobachtungen, Feststellungen und Forderungen zu kommentieren.** Wie bereits mitgeteilt, sehen wir in der betrieblichen Umsetzung der aktuellen Linienführung keine Probleme.*

Grundsätzlich ist zur Ausgestaltung der Linienführung und Haltestellen der Busse zu sagen, dass diese in engster Abstimmung mit den Verkehrsplanern der Stadt Konstanz und nach deren Vorgaben festgelegt wird. Deshalb verweisen wir noch einmal nachdrücklich auf die Zuständigkeit von Herrn Stephan Fischer (Stephan.Fischer@konstanz.de) . Beim Thema Verkehrsführung sind auch zukünftige Quartiersplanungen zu berücksichtigen, die von der Stadt Konstanz erstellt und vom Gemeinderat beschlossen werden.

Freundliche Grüße

i.A. Otto Wolf

Stadtwerke Konstanz GmbH. Busbetrieb

Es wird diskutiert, mit welchem Engagement die Sache weiter verfolgt werden soll. Bezüglich der Lärm-Belästigung wird darauf hingewiesen, dass inzwischen neue leise E-Busse im Einsatz sind.

1. Ergänzung des Protokollanten: Auskunft Stadtwerke (2022-04-14): Die Stadtwerke besitzen momentan 6 **E-Busse**; davon sind 5 (!) auf der Linie 6 eingesetzt; 1 auf der Linie 14.

[Ob wohl die „Vorzugsbehandlung“ der Linie 6 etwas mit unserer Hartnäckigkeit für die Lärmreduktion bei der Linie 6 zu tun hat ...?]

Die Gesamtzahl der E-Busse wird im Laufe der nächsten Jahre successiv erhöht.

2. Ergänzung des Protokollanten: Auf Grund der **Vollsperrung der Max Stromeyer-Str.** zwischen Adalbert Schnatterer-Str. und Del Trey-Str. zwecks Einrichtung der Radwegverbindung „Grünspange Weiherhof“ vom 25.4. bis Ende Mai wird auch die Führung der Linie 6 zeitweise verlegt und über die Reichenaustr. umgeleitet: „Die Haltestellen Stadtwerke, Gottmannplatz Markgrafenstr. u. Klingenbergstr. werden in dieser Zeit von der Linie 6 in beide Fahrtrichtungen nicht bedient. Die Linie 6 hält stattdessen in beide Fahrtrichtungen an den Haltestellen Rheinufer, Bodenseeforum/IHK und Neue Rheinbrücke.“ (Amtsblatt 20.April 2022)

4. zu bearbeitende offene Projekte, Stand, weiteres Vorgehen, wer, wann, was?

- **Billenweiher / “Rheingarten“**

Vgl. Protokoll BGP öffVS v. 2022-02-02 -- Nichts Neues

- **Trennung Fuß-Radweg Seerheinpromenade / „Arbeitskreis PräV-haprFussRad“**

(= Uferweg zwischen Fußgänger/Radfahrer-Brücke und Schänzle-Brücke, entlang Herose-Park und Bodensee-Forum)
Vgl. Protokoll BGP öffVS v. 2022-02-02

In der Sache nichts Neues. Aktivität ist evtl. zu erwarten vom „Arbeitskreis Rad- und Fußverkehr“. Herr Millauer ist dabei Millauer

„Im Arbeitskreis Rad- und Fußverkehr (kurz: AK Rad und Fuß) kommen etwa fünfmal im Jahr VertreterInnen der Verwaltung (u.a. Tiefbauamt, Straßenverkehrsbehörde, Rad- und Fußverkehrsbeauftragte), der Gemeinderatsfraktionen sowie von Verbänden (u.a. ADFC, VCD, BUND, Cielo, Stadt seniorenrat, Gesamtelternbeirat, Stadtsporthverband) zusammen.“ https://www.konstanz.de/Arbeitskreis_Radverkehr

- **Kiosk BSF** Vgl. Protokoll BGP öffVS v. 2022-02-02

Dass seit Herbst letzten Jahres der Rohbau als Bauruine steht, erklärt sich daraus, dass der Bauherr Coycoy nach Auskunft der Stadt (Frau Bossi) anscheinend bankrott sei. Die Stadt suche nach einem neuen Wirt/Betreiber für den Kiosk. Nach Auskunft Frau Bossi soll aber trotz der aktuell ungeklärten Situation der Kiosk bis zum Sommer fertig sein und in Betrieb genommen werden, einschließlich des Elektro-Grills. *[Wer soll das glauben ...?]*

Unklar ist nach wie vor die baurechtliche Situation (u. a. immer noch kein „Roter Punkt“)

Vgl. Südkurier, **18. August 2020(!)**: „Im Frühjahr **2021** soll es auf jeden Fall klappen mit einem Kiosk am Konstanzer Seerhein“: „... um eine Stellungnahme gebeten, erklärte ein Sprecher [der Stadtverwaltung]. „Nach aktuellem Stand des Verfahrens fehlen nach wie vor Unterlagen von Seiten der Bauherrschaft, um eine Baufreigabe erteilen zu können.“ – So oder so – die Fundamente hat Coycoy schon errichten lassen. Seit Dezember **2019** sind sie hinter einem Bauzaun am Seerhein zu sehen.“

Nach Auskunft Stadt sei die Baufreigabe erteilt worden; der vorgeschriebene „Rote Punkt“ war aber nie angebracht. Trotzdem wurde gebaut ...



Schlimm, dass hier gebaut wird ...noch schlimmer, dass nicht gebaut wird!

Foto: E. Schön

- **„Kultur-Kiosk“ Bahnschranke Jahnstr./Petershauser Str:**

Da von Seiten der Betreiber die angebotene Kooperation mit der BGP offenbar nicht verfolgt wird, wird die BGP zunächst nicht aktiv.

- **Initiative „Reparatur-Netzwerk“**

Die Initiative will die Reparatur, insbesondere von Elektrogeräten u. a. m., fördern. Dazu sollen (a) bereits bestehende Werkstätten vernetzt werden und (b) eine kleine mobile Reparaturwerkstatt eingerichtet werden. Die Initiative hat bereits 9.000 Euro vom Bürgerbudget bekommen. Sie besteht derzeit aus 3 Personen.

Die BGP unterstützt die Initiative ideell. Falls sich jemand in der Lage sähe, sie auch praktisch zu unterstützen, würde dies begrüßt werden. (z. B. Kontakt mit „PC-Senioren-Club“ [Scholtz])

5. Termine

- Die nächste öffentliche öffentl. Vorstandssitzung ist geplant für:

Mi 04.05.2022, 18.00 Uhr vorauss. ZOOM Millauer

6. Sonstiges, Verschiedenes, Anregungen / Neue Projekte? Wiederaufnahmen?

- **Lärmschutzinitiative**

Herr Scholtz berichtet: Die Stadt erstellt derzeit eine Liste von Veranstaltungen, die lärmschutzrechtlich relevant sind. Problematisch ist, dass sich die Stadt dabei bezüglich der Einhaltung der Lärmschutzrichtlinien konzentriert auf die Zeit nach 22.00 Uhr. Die Stadt begründet dies mit den unterschiedlichen rechtlichen Bedingungen für Veranstaltungen vor 22.00 Uhr.

Nichtsdestoweniger ist festzuhalten, dass ja auch tagsüber das Bedürfnis nach Lärmschutz besteht und auch entsprechende Richtlinien gelten!

Der „Südkurier“ hat am 18.04.2022 eine Liste der für 2022 im Raum Konstanz geplanten Feiern „im öffentlichen Raum“ veröffentlicht.

Südkurier 2022-04-18: Feiern unter freiem Himmel! Worauf sich Konstanz im Frühjahr, Sommer und Herbst 2022 freuen kann. Seenachtfest und Fantastical, GuteZeit und Campus Festival, Wein- und Winzerfeste: In Konstanz und Umgebung ist in den kommenden Monaten einiges geboten. Hier ist die Übersicht der geplanten Termine.

Ob wir uns lärmschutzmäßig darauf "freuen" können, wie der Südkurier meint, wird sich zeigen....

- **Benediktinerplatz**

Vgl. Protokoll v. 2021-09-01 u. 11-03, 2022-02-02 u. 03-02

Herr Messmer ist bezüglich des Benediktinerplatz-Projekts nach wie vor im Gespräch mit der SPD.

Die Skateranlage wird grundsätzlich positiv gesehen, allerdings sollte das Umfeld etwas „grüner“ sein.



Huiii in 20 Sekunden einmal rum.

Foto: E. Schön

- **Ehrenmitgliedschaft für langjährig Aktive / Ehrung für langjährige Mitglieder**

Die BGP führt aus Anlass ihres 25-Jährigen Bestehens ein, dass langjährig (! 20 Jahre?) aktiv (!) mitarbeitende Mitglieder zu „Ehren-Mitgliedern“ ernannt werden.

Außerdem sollen langjährige Mitglieder (25 Jahre?) in geeigneter Weise geehrt werden.

Schön
(Protokoll)